

Bürokratie: Kantonales Amt verfügt Schliessung des Naturbad-Cafés

SEITE 2

Panne: Die Glocke der Dorfkirche läutete zweimal ununterbrochen

SEITE 3

Schulzahnklinik: Der Übergang zur neuen Praxis verlief reibungslos

SEITE 11

Medaillensegen: Riehener Steptänzer räumen an der Schweizer Meisterschaft ab

SEITE 15



SEITE 12

SINGEASY Die Musikschulen Riehen, Ton in Ton und SMEH sowie die Band des Gymnasiums Bäumlhof schlossen das diesjährige Festival ab

Rhythmus, Dynamik und Virtuosität

Mit «Easy Go» fand das Singeasy, der dreitägige musikalische Anlass im Riehener Singeisenhof, ein rhythmisches und freudiges Ende.

SOPHIE CHAILLOT

Reich und vielfältig präsentierten sich die Riehener Musikschulen zum Abschlussabend des diesjährigen Singeasy. Die Band der Schlagzeug- und Marimba-Schule Edith Habraken (SMEH) machte mit dem Song «In the Mood» den musikalischen Auftakt. «Moody» war leider auch die Stimmung des Wetters. Trotzdem hatten sich alle Gruppen dazu bereit erklärt, im Freien zu spielen und liessen so eine richtige Open-Air-Festivalstimmung entstehen. Die vielen Klangrohre der Marimbas ergaben nicht nur ein schönes Bild, die Schüler der SMEH entlockten ihnen auch bezaubernde Töne und Klänge in harmonischem Zusammenspiel. Die sensibel gespielten Soloparts wurden gut begleitet und musikalische Titel wie «Pick up the pieces» von J.H. Stuart oder «It don't mean a thing» von Duke Ellington durch ein starkes Tutti interpretiert. Etwas mehr Präzision in den Tempowechseln sowie differenziertere Nuancen hätte man sich wünschen können, aber im Grossen und Ganzen war es ein schöner und gelungener Auftritt.

Nur wenige Schultern bewegen sich im Takt

Die Latin-Bigband der Musikschule Ton in Ton, unter der musikalischen Leitung von Sergei Yemelyanenkov, spielte in einer grossen Besetzung, die Gitarre, Saxofon, Trompete, E-Piano, E-Bass, Drumset und Percussion umfasste. Sie liess mit ihren Latin- und Afro-Rhythmen die Stimmung noch einmal ansteigen. Die meisten Zuhörenden hatten sich inzwischen aus ihren von Organisator Wolfgang Graf vom Kulturbüro Riehen verteilten Plastikpelerinen geschält, da sich der Himmel von einer etwas freundlicheren Seite zeigte. Die Bläser strahlten gut intoniert über den akustischen Hintergrund der Gitarren und die Per-

Reklameteil

adullam
Spital · Pflegezentren

Gesundheit im Alter

Schützengasse 37/66
4125 Riehen
Tel. 061 266 99 11

www.adullam.ch



Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule SMEH entlockten ihren Marimbas bezaubernde Töne.



Das Geigerduo Til Kurth Weber und Rory Maguire wusste mit ihrer «Fiddlekunst» zu begeistern.

kussionsgruppe hielt die grosse Band rhythmisch exakt zusammen. Titel wie «Afro Blue» und «La Bamba» liessen nur einige wenige scheue Schultern im Takt bewegen – die gute Stimmung auf der Bühne hätte aber eigentlich etwas mehr Bewegung und Lebensfreude verdient.

Die jungen Geigerinnen und Geiger der Musikschule Riehen unter der Leitung von Stefan Hulliger nahmen das Publikum im Anschluss mit auf eine Reise nach Irland. Stilistisch zeigten die jungen Musiker ihr hohes Können der «Fiddlekunst», virtuose Tempi und rasante Bogenstriche erzeugten die perfekte irische Stimmung. Besonderen Eindruck machte das Duo Til Kurth Weber und Rory Maguire. Unter der Leitung von Alex Wäber traten das Trio The Cajon Connection sowie die Gruppe The Groove Connection auf die Bühne: Sie überzeugten mit rhythmischer Präzision sowie akustischer Dynamik und legten Virtuosität und eine ansteckende Spielfreude an den Tag.

Eine von Schülern unerwartete Professionalität

Die preisgekrönte Band The Gambler unter der Leitung von Oliver Friedli war zweifellos ein Höhepunkt des Abends. Sie schaffte es, mit einer von Schülern unerwarteten Professionalität sehr stimmungsvoll und mit wacher Bühnenpräsenz das Publikum zu

begeistern. Alisha Ueberwasser liess ihre Stimme kraftvoll und koloriert erklingen, die Gesten, Bewegungen und ihre Ausstrahlung auf der Bühne waren authentisch und charaktervoll. Die musikalische Begleitung der Band zum Sologesang zeugte von gutem Zusammenspiel und schöner dynamischer Balance. Man wünscht diesen jungen Musikerinnen und Musikern eine verheissungsvolle Zukunft. Farb- und vielfältig musizierte zum



Selbstbewusst und mit junglichem Charme beendete die Band des Gymnasiums Bäumlhof den Abend.



Die Latin-Bigband der Musikschule Ton in Ton spielte Klassiker wie «Afro Blue» und «La Bamba».

Fotos: Philippe Jaquet



Die Gruppe The Groove Connection überzeugte mit rhythmischer Präzision und akustischer Dynamik.

Schluss des Abends die Band des Gymnasiums Bäumlhof. Selbstbewusst und mit junglichem Charme sang sie sich durch Titel wie «Midnight hour» von Wilson Pickett, «Summertime» von George Gershwin oder «Rehab» von Amy Winehouse. Die Band beendete das Festival mit «Shake it off» von Taylor Swift.

Wenn man an das facettenreiche Repertoire denkt, das auf hohem Niveau von den Musikschulen Riehen

vorgetragen wurde, gibt es nur eines zu sagen: Riehen darf stolz auf ein derart tolles musikalisches Angebot sein.

WEITERE BERICHTSE SEITE 9

Reklameteil

Henz
NATURA-QUALITÄT

Spareribs vom regionalen Weiderind der Grillhit!
Für Sie vorgegart und mariniert

Telefon 061 643 07 77

Mitten im Dorf – Ihre ...

RIEHENER ZEITUNG

